

Sitzung des GR Herz Jesu – St. Otto 20.06.2024, Pfarrsaal von Herz Jesu

TeilnehmerInnen: Martina Bongartz, Gabriele Bühler, Clemens Fenski, Anne Heimsaat, Ute Rosenbach, Sabrina Schlüter

Gäste: Klaus Olbing, Astrid Sturm, sowie ca. 15 weitere Gemeindemitglieder

Einzigiger Tagesordnungspunkt: Vorstellung Ideenschmiede

Klaus Olbing stellt mit Hilfe einer Power Point Präsentation (Anlage) die Arbeit der Ideenschmiede vor.

Die Ideenschmiede, die aus Mitgliedern aller sechs Gemeinden zusammengesetzt ist, hat alle Kirchenstandorten besucht und eine Bestandsaufnahme gemacht.

Zurzeit ist der Haushalt der Pfarrei, bezogen auf die laufenden Kosten, noch ausgeglichen. Baumaßnahmen und Sanierungsmaßnahmen sind davon ausgenommen.

Die Einnahmen der Pfarrei setzen sich wie folgt zusammen:

- Zwei Zuschüsse vom EBO für Personal & Sachkosten
- Mieteinnahmen
- 2 Stiftungen
- Vereine
- Kollekten für die Pfarrei bzw. Gemeinden
- Spenden

Der Rückgang der Gottesdienstbesucher und Kirchenaustritte führen zu niedrigeren Einnahmen beim EBO.

Baumaßnahmen der Pfarreien wurden bislang mit ca. 50 / 60 % der Kosten bezuschusst. Diese Unterstützung wird zukünftig – je nach Standort - geringer ausfallen bzw. ganz wegbleiben. Das EBO will eine generelle Kategorisierung der Kirchenstandorte vornehmen, aber bisher ist noch nichts entschieden. Es wurde ein Immobilienmanager engagiert, um eine Bestandsaufnahme aller Kirchen zu erstellen.

Die Ideenschmiede will etwaigen Entscheidungen des EBO zuvorkommen und hat eine Bestandsaufnahme der Pfarrei gemacht: Was hat die Pfarrei an Immobilien, wie ist der Bauzustand, wie ist deren Nutzung etc.? Ziel ist es, möglichst viel Gemeindeleben an allen Standorten zu erhalten.

Auch in der Pfarrei Johannes Bosco zeigt sich ein dramatischer Rückgang der Gemeindemitglieder. In den letzten 4 Jahren hat die Pfarrei 2000 Gläubige verloren. Der Anteil der Gottesdienstbesuchern bezogen auf alle Gläubigen hat sich von 8,7 % auf 4,4 % nahezu halbiert. Ein weiterer Rückgang ist zu befürchten. Damit werden auch unsere Einnahmen sinken.

Wir müssen als Gemeinden pro-aktiv sein. Die Ideenschmiede bittet die Gemeindemitglieder um Mithilfe und hat einen Fragebogen entwickelt (Anhang).

Wie werden die Kirchen, wie werden die Räumlichkeiten genutzt?

Kann auf weniger Fläche das gleiche Gemeindeleben stattfinden? Oder ist andere Nutzung denkbar wie z.B. Vermietung an Musikschulen etc.? Können Grundstücksteile anders genutzt werden?

Wie können wir Kosten sparen?

Wo können andere Finanzierungsmöglichkeiten dauerhaft begründet werden?

Wie kommen wir an die jungen Familien und junge Leute?

Wie können wir neue Impulse setzen?

Keine Denkverbote, kreative neue Ideen sind gefragt.

Rückmeldungen können entweder an den Gemeinderat oder an das Pfarrbüro geschickt werden.

Protokoll

Gabriele Bühler



Zwischenergebnis
Ideenschmiede
Herz Jesu und St. Otto

Vereinfachte Übersicht

Einnahmen		Ausgaben	
Personal Zuschuss EBO	150.000 €	Gemeindeleben	75.000 €
Sachkosten Zuschuss EBO	165.000 €	Personal	240.000 €
Spenden	45.000 €	Immobilien:	
Miete	55.000 €	- Energie	80.000 €
Stiftung	30.000 €	- Reparaturen	50.000 €
Gesamt:	445.000 €	Gesamt:	445.000 €

Bau/ Instandhaltung

EBO 50 %

Rest Stiftung/ Verein

Katholiken und Gottesdienstbesucher

	2023	2022	2018
Zahl der Katholiken Im Erzbistum Berlin		372.537	408.723
darunter Berlin		281.427	320.915
Zahl der Gottesdienstbesucher im Erzbistum Berlin		23.358	39.867
Anteil an allen Katholiken		6,3%	9,8%
Quelle: Erzbistum Berlin, aktuelle Website			
Zahl der Katholiken in der Pfarrei	15.700		

Gottesdienstbesucher in der Pfarrei					
Herz Jesu					
2018		2022		2023	
März:	Nov:	März:	Nov:	März:	Nov:
272	294	205	179	191	490
St. Otto					
2018		2022		2023	
März:	Nov:	März:	Nov:	März:	Nov:
350	258	144	160	158	110

Herz Jesu



Denkmalkarte 26.10.2023



Grundstücksgrenze 2023

Kirche	Pfarrhaus	Grundstück	Nutzfläche	Denkmalschutz
Errichtung: 1908 Architekt: Christoph Hehl Baustil: Neugotik Grundfläche: 35m x 23 m Weihe: 06.09.1908 Bauzustand: Gut	Errichtung: 1908 Grundsanie rung: 2022 Bauzustand: Sehr gut	Gemeindehaus im Pfarrhaus integriert (Keine Kita)	Je Katholik (ohne Kirche): 0,12 qm Je Gottesdienstbesucher (ohne Kirche): 1,2 qm	Kirche und Pfarrhaus, Grundstück mit Zaunanlage, komplett
Größe: 2.836 qm		Größe gesamt: 2.836 qm		

Sonstiges	
1. Grundstück Teltow, Iserstr. unbaut: 869 qm, Marktwert lt. Gutachten 2020: 348.000,00 €; d. h. 400,00 €/qm	2. Ein-Raum-Appartement, Bad.Kü.-Pantry, Bootsanleger, Wannsee, Königstr.



Qualitätvoller Bau des Berliner Historismus in gotischen Stilformen mit malerischem äußeren Erscheinungsbild aus Backstein mit Ornamentmauerung, hellen Putzflächen und Fachwerk. Innenausstattung weitgehend im Originalzustand. - Baubeschreibung Dr. Christine Goetz, 1996 und 1997

St. Otto

Kirche	Pfarrhaus	Grundstück	Kita	Nutzfläche	Denkmalschutz
Errichtung: 1955 Architekt: Karl Josef Erbs Baustil: Heimatschutzstil Grundfläche: Weihe: April 1955 Bauzustand: Befriedigend	Errichtung: Sep. Gebäude/ Grundstück 1962 Bauzustand: Befriedigend	Errichtung Gemeindehaus: 1972 Erweiterung Gemeindesaal: 1999 Bauzustand: Ausreichend	Errichtung: 1960 Erweiterung / Umbau: 1996 + 2005	Je Katholik (ohne Kirche): 0,12 qm Je Gottesdienstbesucher (ohne Kirche): 1,2 qm	Nur Kirche
Größe: Mit Gemeindehaus + Kita 4.269 qm		Größe gesamt: 6.472 qm	Grundstücksgröße: ca. 3.885 qm		

Sonstiges

ehem. Pfarrhaus, Heimat Nr. 66: 1.334 qm	Grundstück Teltow, Unbebaut: 869 qm, Marktwert lt. Gutachten 2020: 348.000,00 €
--	---



Denkmalkarte 26.10.2023



Grundstücksgrenze 2023

Grundstücksgröße	Nutzung der Nebengebäude	Teilbarkeit des Grundstücks	Denkmalschutz	Sanierungskosten bis 2030 (geschätzt)	Rückstellungsbedarf (1) Substanz (2) Reparatur	Energiekosten (2023) (1) Heizung (2) Strom	Instandhaltungsbedarf lt. Bauausschluss bis 2030		
Herz Jesu									
2.836 qm	3 Miet- und 2 Dienstwohnungen, Pfarrbüro, Gemeinde	nein	Kirche und Pfarrhaus, Grundstück komplett	87.000 € Pfarrhaus frisch saniert (2022/23)		(1) 13.940 € (2) 2.956 € (2022) (soweit nicht vermietet)	Außenanlage, Vorfahrt 45.000 €	Zaunanlage 30.000 €	
							Summe mit 15 % Puffer: 87.000 €		
St. Otto									
4.269 qm	Gemeinde, Kita	möglich	Kirche	684.000 €		(1) 7.433 € (nur Kirche) (2) 869 € (nur Kirche, 2022)	Gemeindehaus, energetische Sanierung	Feuchte-sanierung KG + Außentreppe	Ehem. Pfarrhaus, energetische Sanierung Gebäude, Gebäudehülle
1.334 qm (Ehemaliges Pfarrhaus)	Vermietet an Caritas	Möglich, separates Grundstück					330.000 €	24.000 €	240.000 €
869 qm (Grundstück Teltow)		unbebaut							
					(1) 41.400 (2) 10.160 Für Herz Jesu und St. Otto		Summe mit 15 % Puffer: 684.000 €		

Statistik Amtshandlungen 2011 // ab `21 Pfarrei JoBo

	Taufen HJ/ St.O	HF/ St.A	12A/ St.M	EK HJ/ St.O	HF/ St.A	12A/ St.M	Firm. HJ/ St.O	HF/ St.A	12A/ St.M	Ehe HJ/ St.O	HF/ St.A	12A/ St.M	Beis. HJ/ St.O	HF/ St.A	12A/ St.M.
2011	50	34	29	93	60	32	57	3	1	10	1	11	45	39	30
2012	37	38	24	82	47	20	12	10	1	10	7	11	46	38	16
2013	41	47	12	63	42	30	37	3	0	4	11	14	54	45	21
2014	39	34	21	85	42	31	60	30	13	7	7	11	48	33	29
2015	53	39	25	97	63	48	59	0	0	5	6	13	49	32	34
2016	45	39	32	65	47	34	65	20	23	12	8	4	50	34	21
2017	31	49	22	70	60	26	43	17	0	7	10	13	49	39	20
2018 *	92 *	39	17	162*	63	33	41*	19	22	28*	8	4	111*	29	k.A.
2019	30	37	9	64	51	13	65	16	0	3	6	6	60	19	k.A.
2020 – 23 **		15	9		58	29		15	0		2	5		28	16

	Austr. HJ/ St.O	HF/ St.A	12A/ St.M.	Eintr. Waufn HJ/St.O	HF/ St.A	12A/ St.M.
2011	70	72	39	3		2
2012	70	74	33	0		2
2013	90	84	52	4		2
2014	82	95	48	6		2
2015	71	88	44	8		4
2016	87	76	16	7		1
2017	87	67	63	6		0
2018	250*	-	k.A.	111*		k.A.
2019	--	-	-			-
2020			74			0

*Zahlen nur pfarreiweit; Zahlen von Herz Jesu/St. Otto nicht im Archiv, **Zahlen nur in Gesamtstatistik, s. S. 2

Entwicklung	2019	2020	2021	2022	2023
Gesamt RK	17.633	17.259	16.782	16.149	15.601
Gottesdienst	1.538 8,7%	988 5,7%	776 4,6%	877 5,4%	694 4,4%
Taufen - davon Erw.t.	76 1	43 2	64 1	62 1	51 2
Erstkommunion	144	169	124	103	115
Firmungen	81	70	19	79	64
Trauungen ges. - RK - RK - konf. ver. - rel. ver.	14 3 6 5	10 2 4 4	6 3 2 1	14 3 2 9	19 7 8 4
Dispensen	3	0	1	3	8
San. in Radice	0	0	0	0	2
Eintritte - davon Konv.	3 3	3 2	1 1	2 2	2 2
Wiederaufnahmen	9	2	1	2	1
Austritte	284 1,6%	209 1,2%	293 1,7%	420 2,6%	323 2,1%
Bestattungen	95	102	102	93	103

Fragen der Ideenschmiede
an die Gemeinden
der Pfarrei Johannes Bosco Berliner Südwesten

1. Das Wichtigste am Fortbestand unserer Pfarrei ist ein aktives Gemeindeleben an jedem Standort.
 - a. Wo liegen derzeit die Schwerpunkte des aktiven Gemeindelebens in Ihrer Gemeinde?
 - b. Wie kann man das erhalten?
 - c. Wie kann man das ausbauen?
 - d. Welche neuen Tätigkeitsbereiche sind denkbar, ggf.in Kooperation mit Dritten?
 - e. Wie kann der Kirchenvorstand Sie dabei unterstützen?

2. Wir haben einen reichen und lieb gewordenen Bestand an Immobilien in jeder Gemeinde.
 - a. Wie kann man diese – auch die Kirchen - besser nutzen?
 - b. Ist das Gemeindeleben auf einer geringeren Fläche denkbar? Wenn ja, was wäre verzichtbar?
 - c. Wäre auch eine ganz andere Nutzung der Immobilien denkbar?

3. Die vorhandenen Immobilien kosten bereits jetzt viel Geld. Es stehen zudem erhebliche Investitionen an (z.B. Energetische Sanierung). Die Zuschüsse des EBO zur Unterhaltung der Immobilien werden deutlich zurückgehen.
 - a. Welche neuen/zusätzlichen Finanzierungsmöglichkeiten sehen Sie?
 - b. Sollen Flächen und Räumlichkeiten kommerziell genutzt werden, um neue Einnahmequellen zu bekommen?
 - c. Wie kann man die Kosten reduzieren?
 - d. Wenn wir uns von einzelnen Immobilien trennen müssen, welche sind aus Ihrer Sicht am ehesten entbehrlich?
 - e. Dieses gilt auch für Grundstücke/Grundstücksteile, die derzeit nicht oder nur begrenzt von der Gemeinde genutzt werden.